

PRÄSENT IN DER REGION - IHRE BANK VOR ORT - Wir sind persönlich für Sie da!



HAUPTSTELLE
Heiligenberger Str. 24, 88630 Pfullendorf
Postfach 13 20, 88619 Pfullendorf
Telefon: 07552 9203-0
Telefax: 07552 9203-42
www.volksbank-pfullendorf.de
info@volksbank-pfullendorf.de

FILIALEN
Aach-Linz, Blumenstraße 1, 88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 5353
Heiligenberg, Postplatz 3, 88633 Heiligenberg
Telefon: 07554 8833
SB-Filiale Stadtmitte, Hauptstraße 32, 88630 Pfullendorf
SB-Filiale Seeparkcenter, Otterswanger Straße 5, Pfullendorf
SB-Filiale Denkingen, Linzgaustraße 7, 88630 Pfullendorf

BERICHT ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

Das Geschäftsjahr 2022 in Zahlen und Fakten

- 6,3 % Bilanzsummenzuwachs gegenüber dem Vorjahr
- 9,3 Mio. Euro mehr Kundenforderungen gegenüber dem Vorjahr
- 12,3 Mio. Euro Kundeneinlagenwachstum gegenüber dem Vorjahr
- 3.560 Mitglieder und 9.967 Kunden vertrauen uns
- 19.700 Euro Spenden aus dem Gewinnsparen gingen an gemeinnützige Einrichtungen (Schulen, Kindergärten und Vereine)



Campo Ballissimo – Das beliebte Fußballcamp mit dem ehemaligen Bundesligaspieler Hans-Jürgen Brunner zog wiederholt Kinder und Jugendliche an.



VR Talentiade – Der TV Pfullendorf und die Volksbank Pfullendorf organisierten zusammen ein Sportfest, bei dem besonders begabte Kinder für die Sportart Handball entdeckt werden sollen.



Sommerferienspaß - Nach dem Motto „Wer wird Volksbank Rennfahrer 2022?“ begaben sich insgesamt 40 Kinder im Rahmen des Sommerferienspaß-Programms in den schnellen Kettcar-Parcour auf dem Innenhof der Sechslindenschule in Pfullendorf.



Jugendmalwettbewerb - Mehr als 325 Kinder und Jugendliche haben trotz Corona am 52. internationalen Jugendwettbewerb unter dem Thema „Was ist schön“ mitgewirkt. Auf Ortsebene fand eine kleine Preisverleihung statt.

Dies und das

- Als Mitglied erhalten Sie von uns die goldene girocard (Debitkarte) und profitieren bei Ihrem Einkauf regional und bundesweit von exklusiven Angeboten, Spezial-Aktionen und vielen Vorteilsleistungen unserer Partner. Mit der MeinPlus-App haben Sie alle Vorteile der goldenen girocard griffbereit auf Ihrem Smartphone.
- Unser Verbundpartner R+V bietet exklusiv für Mitglieder Versicherungen mit Preisvorteilen und umfangreichen Leistungspaketen an. Als Teil der Mitglieder-Plus-Gemeinschaft erhalten Sie darüber hinaus bis zu 10 Prozent Ihrer gezahlten Versicherungsbeiträge zurück, wenn es nur wenige Schadenfälle in Ihrer Gemeinschaft gab.
- Gewinnen, sparen und helfen: Beim Gewinnsparen haben Sie alles zusammen. Ein Teil Ihres Spieleinsatzes fließt in gemeinnützige Projekte in Ihrer Region, der Rest wird gespart. Und Sie haben bei der monatlichen Verlosung die Chance auf attraktive Gewinne.
- Wir sind uns unserer Verantwortung für die Region bewusst. Wir setzen auf Ausbildung und Weiterbildung, um Sie optimal betreuen zu können. Die Volksbanken und Raiffeisenbanken gehören daher zu den Trägern des Qualitätssiegels „Attraktivste Arbeitgeber für Schüler 2022“.



Jubilare - Die Direktoren Markus Dold und Werner Groß ehrten im Rahmen einer Feierstunde sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für langjährige Betriebszugehörigkeit.



Studium abgeschlossen - Herr Göggel hat sein berufsbegleitendes Studium zum „Bankfachwirt“ erfolgreich absolviert. Das Vorstandsteam freut sich, dass Herr Göggel sein erworbenes qualifiziertes Wissen in der Beratung für seine Kunden einbringen kann.



Ausbildungsbeginn - Die turbulente Welt der Finanzen hat sich Luise Brucker als Berufsziel ausgewählt. Begleitet und unterstützt wird sie in den 30 Monaten bis zur Abschlussprüfung von Ausbilder Bernd Kaltenbach.



MeinPlus Gewinnspiel - Frau von Luckwald darf sich über vier Tickets für den Europapark mit Übernachtung im beliebten Hotel Kronasar freuen. Herzlichen Glückwunsch.

Bericht des Vorstands

Mit der Entwicklung der Volksbank Pfullendorf eG im vergangenen Geschäftsjahr sind wir trotz sehr anspruchsvollen Herausforderungen wegen der höchsten Inflationsrate seit über 70 Jahren, dem massiven Zinsanstieg durch die Notenbanken und den kriegsbedingten Folgen der Lieferkettenstörungen und der Energieversorgung zufrieden.

Das bilanzielle Wachstum war im Wesentlichen durch einen überplanmäßigen Zuwachs der Kundeneinlagen geprägt. Konkret sind die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden von 184,6 Mio. EUR auf 196,9 Mio. EUR (+12,3 Mio. EUR) gestiegen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten stiegen von 27,3 Mio. EUR auf 29,8 Mio. EUR (+2,5 Mio. EUR) an. Die Wertpapieranlagen stiegen von 63,8 Mio. EUR auf 65,1 Mio. EUR (+1,3 Mio. EUR). Davon werden 42,4 Mio. EUR im Anlagevermögen gehalten und nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Die Forderungen gegenüber Kunden stiegen von 144,1 Mio. EUR auf 153,4 Mio. EUR (+9,3 Mio. EUR). Die Bilanzsumme stieg von 237,2 Mio. EUR auf 252,2 Mio. EUR an (+15,0 Mio. EUR).

Die Ertragslage entwickelte sich besser als geplant. Der Zinsüberschuss erhöhte sich aufgrund der Geschäftsausweitung und durch des Zinsanstiegs um 141 TEUR. Der Provisionsüberschuss konnte um TEUR 129 gesteigert werden. Die gesamten Verwaltungsaufwendungen sind von 3.664 TEUR auf 3.826 TEUR gestiegen. Dies resultiert hauptsächlich aus Kosten für Beratungsleistungen sowie gestiegenen Energiekosten. Im Ergebnis wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 330 TEUR erzielt.

Das Bewertungsergebnis ist im Wesentlichen durch zinsinduzierte Abschreibungen bei den Wertpapieren der Liquiditätsreserve geprägt. Die Vermögenslage ist geordnet. Angemessene Eigenmittel als Bezugsgröße für eine Reihe von Aufsichtsnormen bilden die unverzichtbare Grundlage einer nachhaltigen Geschäftspolitik. Die vorgegebenen Anforderungen der CRR wurden von uns mit einer Kernkapitalquote von 17,0 % und einer Gesamtkapitalquote von 18,2 % im Geschäftsjahr 2022 eingehalten. Die Zahlungsfähigkeit war im abgelaufenen Geschäftsjahr stets gegeben. Die Liquiditätskennzahl (Liquidity Coverage Ratio / LCR) haben wir jederzeit eingehalten.

Wir erwarten, dass wir auch im Geschäftsjahr 2023 ein zufriedenes ständiges Ergebnis erzielen werden. Sowohl im Einlagengeschäft als auch im Kreditgeschäft gehen wir aufgrund der dynamischen Entwicklung in unserem Geschäftsgebiet in den nächsten Jahren von Zuwächsen aus. Risiken für die Geschäftsentwicklung der Bank und die Ertragslage ergeben sich bei einer deutlich schlechteren Konjunkturentwicklung als prognostiziert. Weitere Unwägbarkeiten sehen wir in den weltweiten Krisen, insbesondere in der Entwicklung des Russland-Ukraine-Krieges. Ein Wirtschaftsabschwung könnte zu zunehmender Arbeitslosigkeit und damit zu erhöhten Kreditrisiken führen. Chancen, welche die Entwicklung der Ertragslage begünstigen können, bestehen in einer besseren Konjunkturentwicklung als prognostiziert.

Die Volksbank Meßkirch eG Raiffeisenbank und die Volksbank Pfullendorf eG wollen fusionieren. Eine entsprechende Anzeige bei der BaFin wurde am 28.07.2022 eingereicht. Beide Fusionspartner handeln mit der Zielsetzung, ihre Marktposition weiter zu stärken und für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet zu sein. Auf Basis einer stabilen Finanzstärke beider Banken, verbunden mit einer angemessenen, zukunftsgerichteten Kapitalausstattung, entsteht mit der Fusion eine leistungsstarke regionale Genossenschaftsbank mit einem Bilanzvolumen von rund 712 Mio. EUR, einem betreuten Kundenvolumen von ca. 1.334 Mio. EUR sowie 102 Mitarbeitern inkl. Auszubildenden. Im gemeinsamen Geschäftsgebiet wird die neue Bank an allen bisherigen Standorten vertreten sein und insgesamt rund 27.300 Kunden, darunter ca. 11.600 Mitglieder, betreuen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die hervorragenden Leistungen im vergangenen Jahr. Ebenso bedanken wir uns bei allen unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und das große Vertrauen, das Sie uns im Jahr 2022 entgegengebracht haben.



Werner Groß (Vorsitzender)
Bankdirektor, Pfullendorf
Markus Dold
Bankdirektor, Pfullendorf

Bilanz 2022 - Kurzfassung

aufgestellter Jahresabschluss

Aktiva	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve			
Kassenbestand	3.294.870,75		3.026
Guthaben bei Zentralnotenbanken	0,00		0
Guthaben bei Postgiroämtern	0,00	3.294.870,75	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind		0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute			
täglich fällig	16.649.695,90		13.670
andere Forderungen	8.116.234,52	24.765.930,42	7.101
4. Forderungen an Kunden		153.443.019,25	144.091
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		58.800.804,34	61.128
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		6.276.148,18	2.667
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			
Beteiligungen	3.845.045,56		3.841
Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	466.810,00	4.311.855,56	467
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0
9. Treuhandvermögen		0,00	0
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch		0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte		1.499,40	2
12. Sachanlagen		957.785,50	967
13. Sonstige Vermögensgegenstände		331.265,33	216
14. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	7
SUMME der AKTIVA		252.183.178,73	237.185

Passiva	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
täglich fällig	22.072,08		54
mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	29.800.615,26	29.822.687,34	27.296
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			
Spareinlagen	64.020.892,63		65.337
andere Verbindlichkeiten	132.884.509,66	196.905.402,29	23.702
3. Verbriefte Verbindlichkeiten		0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten		0,00	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten		127.856,64	154
6. Rechnungsabgrenzungsposten		2.292,12	3
7. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	771.348,00		731
Steuerrückstellungen	4.700,00		27
andere Rückstellungen	583.023,24	1.359.071,24	593
8. [gestrichen]		0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten		0,00	0
10. Genussrechtskapital		0,00	0
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken		13.000.000,00	13.000
12. Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	1.887.884,31		1.930
Kapitalrücklage	0,00		0
Ergebnisrücklagen	8.867.000,00		8.581
Bilanzgewinn	210.984,79	10.965.869,10	196
SUMME der PASSIVA		252.183.178,73	237.185

1. Eventualverbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	3.484.713,74		3.154
2. Andere Verpflichtungen			
Unwiderrufliche Kreditzusagen	15.694.377,68		9.667

Gewinn- und Verlustrechnung 2022

	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
Kredit- und Geldmarktgeschäften		3.024.369,23			2.956
festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		650.350,93	3.674.720,16	195.466,82	660
2. Zinsaufwendungen				3.479.253,34	237
3. Laufende Erträge aus					
Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			112.364,40		30
Beteiligungen u. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			127.994,42		169
Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	240.358,82	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			1.835.979,93		1.694
6. Provisionsaufwendungen			178.850,52		166
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands					0
8. Sonstige betriebliche Erträge				60.229,01	86
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
Personalaufwand					
- Löhne und Gehälter		1.940.782,54			1.888
- Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		519.078,22	2.459.860,76		495
darunter: für Altersversorgung	117.590,02				(104)
- andere Verwaltungsaufwendungen			1.365.831,04		1.281
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				81.083,95	80
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				42.288,54	93
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			907.968,40		0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-907.968,40	216
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			23.555,31		130
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	-23.555,31	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				556.382,58	1.442
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	0
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			221.041,29		339
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			5.756,02	226.797,31	6
24 a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				0,00	790
25. Jahresüberschuss				329.585,27	307
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				1.399,52	9
				330.984,79	316
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00		0
				330.984,79	316
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
in die gesetzliche Rücklage			60.000,00		60
in andere Ergebnisrücklagen			60.000,00		60
				120.000,00	60
29. Bilanzgewinn				210.984,79	196

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 329.585,27 - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 1.399,52 sowie nach den im Jahresabschluss mit EUR 120.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen - wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von 2,00 %	37.425,37
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	50.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	120.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	3.559,42
Insgesamt (Bilanzgewinn)	210.984,79

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Der Aufsichtsrat hat sich mit der Geschäfts- und Risikostrategie, der strategischen Unternehmensplanung, der operativen Unternehmensplanung für das laufende und die nachfolgenden Geschäftsjahre, dem Vergütungssystem der Volksbank Pfullendorf eG und insbesondere mit der Zukunftsfähigkeit der Bank beschäftigt. Steigende gesetzliche und regulatorische Anforderungen beeinträchtigen die Zukunftsfähigkeit. Der zunehmende Fachkräfte- und Arbeitskräftemangel ist auch in der Bankenbranche spürbar wahrzunehmen. Dem gesellschaftlichen Wandel folgt ein verändertes Kundenverhalten begleitet durch die fortschreitende Digitalisierung. Auf der Grundlage eines Gremiumsbeschlusses vom 27.07.2022 wurden Fusionsverhandlungen mit der benachbarten Volksbank Meßkirch eG Raiffeisenbank mit dem Ziel einer Verschmelzung der beiden Banken zu einer größeren Volksbank im Wirtschaftsraum Pfullendorf – Meßkirch begonnen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende stand in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand. Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wurde vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat hat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Gegenstand der Überprüfung war insbesondere, dass keine verbotenen sogenannten Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht werden. Bei sogenannten Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen des Aufsichtsrats vor. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Frau Rita Baier und Herr Roland Brucker aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl von Frau Rita Baier und Herrn Roland Brucker ist zulässig. Ebenso scheidet durch Ablauf der Wahlzeit Herr Emil Gabele aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Gabele ist wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Im Falle der Zustimmung zur Verschmelzung mit der Volksbank Meßkirch eG Raiffeisenbank wird die Volksbank Pfullendorf eG noch bis zur Eintragung ins Genossenschaftsregister fortgeführt. Für den Aufsichtsrat in der verschmolzenen Bank erfolgt dann ein Nominierungsverfahren in der Generalversammlung.

Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand war vertrauensvoll, sachlich und konstruktiv. Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement und die im Interesse der Bank geleistete Arbeit recht herzlich.

Pfullendorf, 25. April 2023

Roland Brucker,
Aufsichtsratsvorsitzender

